

PROSPEKT.

Königreich Rumänien.

Konvertierung der 5% amortisierbaren Renten-Anleihen von 1881/88 und 1892/93 im Gesamtbetrage von Francs 424 613 000

4% amortisierbare Rente

Emission der 4% amortisierbaren Rente von 1905

Francs 100 000 000 = Mark 81 000 000 = Lei Gold 100 000 000. Verstärkte Verlosung oder Kündigung bis zum 1. April n. St. 1916 ausgeschlossen.

Stand der Staatsschuld am 1. April 1905.

Table with columns: Jahr, Bezeichnung der Schuld, %, Ursprüngliches Nominalkapital, Stand der Staatsschuld am 1. April 1905, Rückzahlbar bis. Rows include Kapital-Wert der zur Verzinsung und Amortisation des Bankkapitals...

* unter Berücksichtigung der bis einschliesslich 1. April n. St. 1905 erfolgten Konvertierungen und Amortisationen.

Während die Abrechnungen des Staatshaushaltes für die Finanzjahre 1899/1900 und 1900/01, deren Einnahmen unter den Folgen der Missernte des Jahres 1899 zu leiden hatten, Defizite von Lei 35 405 000 und Lei 27 244 000 aufzuweisen hatten, haben die definitiven Abrechnungen des rumänischen Staatshaushaltes für die Finanzjahre 1901/02, 1902/03 und 1903/04 folgende Ziffern ergeben:

Small table showing budget figures: Einnahmen, Ausgaben, Ueberschuss for years 1901/02, 1902/03, 1903/04.

Der Voranschlag des Budgets für 1904/05 schloss in den Einnahmen mit Lei 234 947 212,80, in den Ausgaben mit Lei 227 557 000, also mit einem geschätzten Ueberschuss von Lei 7 390 212,80. Das Finanzjahr läuft vom 1. April bis zum 31. März des nächsten Jahres, doch wird die Rechnung für das betreffende Jahr erst am dem auf letzteren Termin fallenden 1. Oktober abgeschlossen.

Die definitiven Ziffern des Finanzjahres 1904/05 stehen daher zur Zeit noch nicht fest.

Budget für das Jahr 1905/06

von der Deputierten-Kammer am 31. März/13. April 1905 genehmigt.

Table with columns: Einnahmen, Schätzungen, Ausgaben, Bewilligte Kredite. Rows include Direkte Steuern, Indirekte Steuern, Staatsmonopole, etc.

Bis zur Fertigstellung der definitiven Stücke der 4% amortisierbaren Rente von 1905 werden in Deutschland von der Direction der Disconto-Gesellschaft und S. Bleichröder ausgestellt Interimsscheine ausgegeben, gegen deren Einlieferung in Gemässheit näher Bekannmachung die definitiven Stücke, ohne Rücksicht auf den Ausgabeort, von allen deutschen Copon-Zahlstellen kostenfrei ausgehändigt werden.

Bucarest, im Mai 1905.

Der Finanzminister Take Joescu.

Auf Grund des vorstehenden Prospectes sind die 4% konvertierten Obligationen der amortisierbaren Renten von 1881/88 und 1892/93 im Gesamtbetrage von Francs 424 613 000, sowie die 4% amortisierbare Rente von 1905 im Nennbetrage von Francs 100 000 000 zum Handel und zur Notierung an hiesiger Börse zugelassen worden.

Berlin, im Mai 1905.

Direction der Disconto-Gesellschaft.

S. Bleichröder.

Konvertierungs- und Subskriptions-Bedingungen.

Konvertierungs-Bedingungen.

In Gemässheit des rumänischen Gesetzes vom 8.21. April 1905 wird nunmehr den Inhabern von Obligationen der 5% amortisierbaren Renten-Anleihen von 1881/88 und 1892/93 die Konvertierung in 4% Obligationen mit Zinslauf vom 1. Oktober 1905 ab und mit einer Tilgungsdauer von vierzig Jahren angeboten.

Diejenigen Inhaber vorbezeichnete Anleihe-Obligationen, welche von dem ihnen eingeräumten Rechte der Konvertierung Gebrauch zu machen beabsichtigen, haben die zu konvertierenden Obligationen innerhalb der Zeit

von Tage der Veröffentlichung dieses Prospectes

bis zum Mittwoch, den 21. Mai 1905 einschliesslich, bei einer der nachstehend bezeichneten Stellen anzumelden. Die Konvertierung der 5% Obligationen findet statt.

Table listing locations for conversion: Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Aachen, with corresponding bank names like Direction der Disconto-Gesellschaft, S. Bleichröder, etc.

Auf Grund des Gesetzes vom 8.21. April 1905 ist der rumänische Finanzminister ermächtigt, die 5% amortisierbaren Renten von 1881/88 im unverlost ausstehenden Betrags von Francs 313 482 000, die 5% amortisierbare Rente von 1892 im unverlost ausstehenden Betrags von Francs 66 328 000 und die 5% amortisierbare Rente von 1893 im unverlost ausstehenden Betrags von Francs 44 805 000 zusammen nom. Francs 424 613 000 auf den Zinsfuß von 4% und eine Tilgungsdauer von 40 Jahren, vom 1. Oktober n. St. 1905 an gerechnet, zu konvertieren, wobei den Konvertierenden eine Prämie in Gestalt eines Betrages der zur Ausgabe gelangenden 4% neuen amortisierbaren Rente von 1905 zu gewährt ist.

Den Inhabern der Obligationen der vorbezeichneten 5% Renten-Anleihen soll eine Konvertierung in der Weise angeboten werden, dass die Verzinsung auf 4% beginnend mit dem 1. Oktober n. St. 1905, herabgesetzt und die Amortisation auf vierzig Jahre, vom 1. Oktober n. St. 1905 ab gerechnet, hinausgeschoben wird. Die konvertierten Obligationen werden mit einem entsprechenden Stempelaufruf versehen.

Die abgestempelten Obligationen erhalten neue Bogen mit Talons und 40 Coupons, welche am 1. April und am 1. Oktober n. St. jeden Jahres zahlbar sind. Bei der Konvertierung der 5% Obligationen von 1892/93 werden den Inhabern die Zinsen zu 5% für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 1905 bar ausgezahlt.

Die abgestempelten Obligationen bleiben wie bisher von jeder gegenwärtigen oder zukünftigen rumänischen Stempelgebühr oder sonstigen Steuer befreit.

Die fälligen Zinscoupons und Obligationen werden nach Wahl des Inhabers in Berlin, Frankfurt a. M. und Hamburg in Mark, in Paris und in Belgien in Francs und in Bucarest bei den Staatskassen in Lei Gold im Wertverhältnis von Francs 500 = Mark 405 = Lei Gold 500 eingelöst.

Im übrigen geschieht der Dienst der auf 4% abgestempelten Obligationen für Zinsen und Tilgung in ganz derselben Art, zu denselben Terminen und an denselben Stellen, wie derjenige der im Nachfolgenden beschriebenen 4% amortisierbaren Rente von 1905.

Die Rumänische Regierung verpflichtet sich, vor Ablauf von 10 Jahren, vom 1. April n. St. 1906 an gerechnet, eine verstärkte Verlosung oder eine Kündigung der abgestempelten Obligationen nicht vorzunehmen.

Auf Grund der Gesetze vom 27. Februar/12. März 1902, vom 9.22. Januar 1903, vom 12. 25. Mai 1904, vom 8.21. April, vom 9.22. April und vom 26. April/9. Mai 1905 emittiert die Rumänische Regierung die 4% amortisierbare Rente von 1905 im Nennbetrage von Francs 100 000 000 = Mark 81 000 000 = Lei 100 000 000, Kapital und Zinsen zahlbar in Gold.

Von dieser Anleihe ist ein Betrag von nom. Francs 39 280 000 Serie A bestimmt zur Deckung des Defizits in Höhe von Lei 17 092 722,58, welches sich aus der Staatshaushalts-Rechnung von 1900/1901 ergab, zur Deckung der Kosten der Konversion von Lei 175 000 000 5% Schatzanweisungen in Höhe von Lei 4 024 909,--, zur Beschaffung von Artillerie-Material in Höhe von ca. Lei 13 000 000 und zum Ankauf von Lagergeräten für die Zollbehörde in Bucarest in Höhe von Lei 1 500 000, während der restliche Betrag von nom. Francs 60 720 000 Serie B zur Bezahlung einer Prämie an die Inhaber der zur Konvertierung einzureichenden Obligationen der 5% amortisierbaren Renten von 1881/88 und 1892/93 sowie zur Deckung der Kosten dieser Konvertierung dienen soll.

Die Obligationen der neuen Rente im Texte die folgenden Bestimmungen in rumänischer, französischer und deutscher Sprache enthalten: Die Anleihe wird in Obligationen, auf den Inhaber, jede zu Francs 500 = Mark 405 = Lei Gold 500, emittiert und in

Table with columns: Ser. A No., 1-22 000, Ser. B No., 22 001-55 000. Rows show details of bonds and their values.

ausgefertigt. Die Obligationen tragen die faktisierten Unterschriften des Finanzministers, des Direktors der Staatsschulden und des Hauptkassiers, sowie die eigenhändige Unterschrift eines Kontrollbeamten.

Die Obligationen und Zinscoupons dieser Anleihe sind für immer von jeder gegenwärtigen und zukünftigen rumänischen Stempelgebühr oder sonstigen Steuer befreit. Von allen Staatskassen werden die Obligationen zu ihrem Nennbetrage als Garantie und die fälligen Zinsen stattbarer Zahlung angenommen.

Diese Anleihe wird mit 4% fürs Jahr von Nominal-Kapital verzinst. Die Zinsen laufen vom 1. Oktober n. St. 1905 und werden halbjährlich am 1. April und 1. Oktober n. St. jeden Jahres gezahlt. Zu diesem Zwecke sind die Obligationen mit 40 halbjährigen Coupons und einem Talon versehen, gegen welche einzeln die neuen Couponsbogen bei den Zahlstellen kostenfrei erhoben werden können.

Die Tilgung dieser Anleihe erfolgt zum Nennwert im Laufe von längstens 40 Jahren in Gemässheit des dem Texte der Obligationen beigefügten Tilgungsplanes im Wege von halbjährlichen Erlösungen, welche, am 2. Januar und am 1. Juli n. St. jeden Jahres beginnend, erstmalig am Juli n. St. 1906 öffentlich stattfinden werden.

Die Rumänische Regierung verpflichtet sich, vor Ablauf von 10 Jahren, vom 1. April n. St. 1906 an gerechnet, eine verstärkte Verlosung oder eine Kündigung der Anleihe nicht vorzunehmen.

Die gezogenen Obligationen werden an dem der Verlosung zunächst folgenden 1. April bezw. 1. Oktober gegen Einlieferung der Stücke nebst Talon und allen nach dem Einlösungsstermine erfallenden Zinscoupons bezahlt.

Der Betrag fehlender Coupons wird von dem zu bezahlenden Kapital gekürzt.

Die Nummern der jedesmal verlosteten und der aus vorhergegangenen Verlosungen fälligen, noch nicht zur Einlösung vorgezeigten Obligationen werden alsbald nach jeder Verlosung ausser in rumänischen in acht bis zehn ausländischen Zeitungen, deutschen (darunter in zwei Berliner Blättern, einem Frankfurter und einem Hamburger Blatt), französischen und anderen, gehörig bekannt gemacht. In denselben Blättern werden auch alle die Umlaufsfähigkeit der Obligationen betreffenden Bekanntmachungen der Rumänischen Regierung veröffentlicht.

Die fälligen Zinscoupons und Obligationen werden nach Wahl des Inhabers in Berlin, Frankfurt a. M. und Hamburg in Mark, in Paris und Belgien in Francs und in Bucarest bei den Staatskassen in Lei Gold im Wertverhältnis von Francs 500 = Mark 405 = Lei Gold 500 eingelöst.

Fällige und nicht zur Zahlung vorgezeigte Zinscoupons verjähren nach Ablauf von fünf Jahren, zur Rückzahlung ausgeloste Obligationen nach Ablauf von dreissig Jahren, vom Tage ihrer Fälligkeit an gerechnet.

Im Auslande erfolgt die Einlösung der fälligen Zinscoupons und Obligationen der 4% amortisierbaren Rente von 1905:

Table listing locations for redemption: Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, Paris, Brüssel, Antwerpen, with corresponding bank names like Direction der Disconto-Gesellschaft, Norddeutschen Bank, etc.



- in Barmen bei dem Barmer Bank-Verein Hinsberg, Fischer & Co., sowie dessen Filialen.
- in Braunschweig : der Braunschweigischen Bank,
" M. Gutkind & Co.,
" Gebrüder Loebbecke & Co.,
" der Direction der Disconto-Gesellschaft,
" E. C. Weyhausen,
" der Breslauer Wechsel-Bank sowie deren Filialen
- in Bremen : E. Heimann,
" Eichhorn & Co.,
" G. v. Pachaly's Enkel,
" Perls & Co.,
" Sal. Oppenheim jr. & Co.,
" Albert Simon & Co., Commandit-Gesellschaft,
- in Dresden : der Allgemeinen Deutschen-Credit-Anstalt, A.D.C.,
" Sächsischen Bank zu Dresden,
" C. G. Trinkauss,
" B. Simons & Co.,
" von der Heydt, Kersten & Söhne,
" Hermann Bartels,
" Ephraim Meyer & Sohn,
" A. Spiegelberg,
- in Karlsruhe i. B. : Veit L. Homburger,
" Strauss & Co.,
" der Königsberger Vereinsbank,
" Hermann Bartels,
" S. A. Samter Ngr.,
" der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt sowie deren Filialen,
- in Königsberg i. Pr. : Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,
" dem Magdeburger Bank-Verein,
" der Magdeburger Privat-Bank,
" F. A. Neubauer,
" der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft A.-G.,
" Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank,
" Bayerischen Vereinsbank,
" Königlichen Hauptbank,
" Anton Kohn,
" Nathan & Co.,
" Wm. Schintow,
" der Kgl. Württembergischen Hofbank,
" Deertenbach & Co.,
" E. Hummel & Co.,
" Stahl & Federer
- in Leipzig :
" Magdeburg
- in Mannheim :
" München
- in Nürnberg :
" Stettin
" Stuttgart

während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden unter folgenden Bedingungen :

Die Konvertierung wird durch einen im Auftrage der rumänischen Regierung bewirkten Stempelaufdruck zum Ausdruck gebracht. Als Konvertierungsprämie erhält der Einreicher 10,50 % des Nennbetrages der zur Konvertierung gebrachten 5 % Obligationen in Obligationen der 4 % amortisierbaren Anleihe von 1905 mit Coupons über die Zinsen vom 1. Oktober 1905 ab. Prämienbeträge, welche hierbei sich nicht durch solche Obligationen darstellen lassen, werden zum Kurse von 91 $\frac{1}{2}$ (100 Francs = 81 Mark) abzüglich Stückzinsen bis zum 1. Oktober 1905 = 1,50 % in bar ausgezahlt.

Die abzustempelnden 5 % Obligationen der Anleihen von 1891/98 müssen mit Coupons über die Zinsen vom 1. Oktober 1905 ab, diejenigen der Anleihen von 1892 und 1893 mit Coupons über die Zinsen vom 1. Juli d. J. ab versehen sein. In Gemässheit näherer Bekanntmachung empfängt der Einreicher gegen Hinterlegung der abgestempelten Obligation rechtzeitig einen neuen Couponsbogen nebst Talon. Die Einreicher der Obligationen beider Anleihen von 1892 und 1893 erhalten ausser der vorbezeichneten Konvertierungsprämie die Stückzinsen zu 5 $\frac{1}{2}$ % für das Vierteljahr vom 1. Juli bis zum 1. Oktober 1905, 100 Francs = 81 Mark gerechnet, bezahlt.

Die Einlieferung der zur Konvertierung angemeldeten Stücke hat entweder sofort zu geschehen

oder innerhalb von vier Wochen nach Ablauf des Konvertierungstermines, sofern bei der Anmeldung eine nach Ermessen der Umtauschstelle genügende Kaution bestell wird.

Ueber die zur Konvertierung eingereichten Obligationen erhält der Einreicher eine Bestätigung, gegen deren Rückgabe nach 15 Tagen die abgestempelten Obligationen, sowie die Konvertierungsprämie in Interimsscheinen der neuen 4 % Anleihe nebst einem etwaigen Barausgleich ausgefolgt werden.

Bei den deutschen Stellen werden nur 5 % Obligationen zur Abstempelung angenommen, welche den deutschen Stempel tragen. Verlorene Obligationen werden zur Konversion nicht zugelassen. Formulare für die Einreichung oder Anmeldung zur Konvertierung können von allen vorgeannten Stellen kostenfrei bezogen werden.

II. Subskriptions-Bedingungen.

Die Subskription auf den Betrag von Nom. Francs 39 250 000 4 % amortisierbarer Rente von 1905 findet

am Dienstag, den 10. Mai 1905

bei den für die Konvertierungs-Bedingungen (I) aufgeführten Firmen während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden unter folgenden Bedingungen statt:

- Die Subskription erfolgt auf Grund des in diesem Prospekt gehörigen Anmeldeformulars. Einer jeden Anmeldestelle ist die Befugnis vorbehalten, die Subskription auch schon vor Ablauf jenes Termins zu schliessen und nach ihrem Ermessen die Höhe des Betrages jeder einzelnen Zuteilung zu bestimmen.
- Der Subskriptionspreis ist auf 91 $\frac{1}{4}$ % vom Nennbetrage der Francs, 100 Francs = 81 Mark gerechnet, abzüglich der Stückzinsen zu 4 % vom Tage der Abnahme bis zum 1. Oktober d. J. festgesetzt.
- Bei der Subskription muss eine Kaution von 5 % des Nennbetrages hinterlegt werden. Dieselbe ist entweder in bar oder in solchen nach dem Tageskurse zu veranschlagenden Effekten zu hinterlegen, welche die betreffende Subskriptionsstelle als zulässig erachten wird.
- Die Zuteilung wird so bald wie möglich nach Schluss der Subskription erfolgen. Im Falle die Zuteilung weniger als die Anmeldung beträgt, wird die überschüssende Kaution unverzüglich zurückgegeben.
- Die Abnahme der zugeleiteten mit Coupons über die Zinsen vom 1. Oktober n. St. ab versehenen Obligationen kann vom 25. Mai d. J. ab gegen Zahlung des Preises (2) geschehen. Der Zeichner ist jedoch verpflichtet, ein Fünftel des Nennbetrages der Stücke spätestens bis einschliesslich 31. Mai d. J., vier abzunehmen. Nach vollständiger Abnahme wird die hinterlegte Kaution auf den zugeleiteten Betrag verrechnet bzw. zurückgegeben. Für zugeleitete Beträge unter 15 000 Francs nom. ist keine sukzessive Abnahme gestattet und sind solche bis zum 31. Mai d. J. ungetrennt zu regulieren.

Anmeldungen auf bestimmte Abschnitte der 4 % Obligationen können nur insoweit berücksichtigt werden, als dies nach Ermessen der Subskriptionsstelle mit den Interessen der anderen Zeichner verträglich ist.

Anmeldeformulare zur Zeichnung gegen bare Zahlung können von allen vorgeannten Subskriptionsstellen kostenfrei bezogen werden.

Bis zur Fertigstellung der definitiven Stücke der Obligationen der 4 % amortisierbaren Rente von 1905 werden in Deutschland von der Direction der Disconto-Gesellschaft und S. Bleichröder ausgestellte Interimsscheine ausgegeben, gegen deren Einlieferung in Gemässheit näherer Bekanntmachung die definitiven Stücke, ohne Rücksicht auf den Ausgabeort, von allen deutschen Coupons-Zahlstellen kostenfrei ausgetauscht werden.

Ausser bei den vorbezeichneten Stellen in Deutschland findet die Konvertierung der 5 % Obligationen in Paris, Bucarest, Brüssel, Antwerpen und Amsterdam, die Subskription auf die 4 % amortisierbare Anleihe von 1905 an den letztgenannten vier Plätzen unter den von den Umtauschstellen in diesen Städten auszugebenden Bedingungen statt.

Berlin und Frankfurt a. M., im Mai 1905.

Direction der Disconto-Gesellschaft.

S. Bleichröder.

Anmeldungen zur Konvertierung vorerwähnter 5% Rumänischer Anleihen und Zeichnungen von 4% Rumänischer Rente von 1905 nehmen wir entgegen und vermitteln sie kostenfrei.

H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.

**Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Ges.**

Die **Konvertierung** der

Rumänischen 5% am. Rente und die Subskription auf die neue 4% am. Rente

besorgen wir zu obigen Bedingungen **spesenfrei.**

Filiale der Magdeburger Privat-Bank Halle a/S.

Poststrasse 12.

Konvertierung der 5% Rumänischen Rente und Emission der 4% Rente von 1905.

Anmeldungen hierauf führen zu den im Prospekt angegebenen Bedingungen kostenfrei aus

**D. H. Apelt & Sohn, Halle a/S. Frenkel & Poetsch, Halle a/S. Ernst Haassengier & Co., Halle a/S.
Paul Schauseil & Co., Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg.**

